

Gemeinderatsvorlage Nr.

Vorlage an	GR <input checked="" type="checkbox"/>	VA <input type="checkbox"/>	AUT <input type="checkbox"/>	öffentlich <input checked="" type="checkbox"/>	nichtöffentlich <input type="checkbox"/>
Sitzung am	27. Juli 2006				
Vorberatung	ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>	OR <input type="checkbox"/> Beirat <input type="checkbox"/>	VA <input type="checkbox"/> AUT <input type="checkbox"/>	öffentlich <input type="checkbox"/>	nichtöffentlich <input type="checkbox"/>
Sperrvermerk für Presse	ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>	Beteiligte FB: Niederschriften an:		Beteiligung des Umweltschutzbeauftragten ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	
Ordnungsnr.	Stichwort		Folgekostenberechnung ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>		

Annahme von Spenden und Zuwendungen

1. Bericht

Unter Bezugnahme auf § 78 Abs. 4 GemO und die am 18. Mai 2006 erlassene Dienstanweisung über die Annahme und die Behandlung von Spenden und Sponsoring durch die Stadt Schramberg ist der Gemeinderat für die Annahme von Spenden zuständig. Seit in Kraft treten der Dienstanweisung sind Spenden in Höhe von 1.345,02 € bei der Stadt Schramberg angedient worden. Regelmäßig wird der Theaterring Schramberg durch den sogenannten Kulturpfennig gefördert, die durch arte M, Schweitzer Electronic AG und Kern & Liebers geleisteten Spenden gehen vierteljährlich ein. Alle Spenden dienen der Unterstützung kommunaler Einrichtungen, die gemeinnützige Verwendung wird bestätigt.

2. Beschlussvorschlag

Die angedienten Spenden lt. beiliegender Einzelaufstellung werden angenommen, die Annahme gilt auch für künftige Spenden an den Theaterring im Rahmen des Kulturpfennigs durch die in der Begründung genannten Firmen in bisheriger Höhe.

Schramberg, 18. Juli 2006

Schmieder
FB 1.2 Abt. Steuern

Hug
Stadtkämmerer

Aufnahme auf die Sitzung des Gemeinderates am 27. Juli 2006

Dr. Herbert O. Zinell
Oberbürgermeister